

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 36 (1989)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

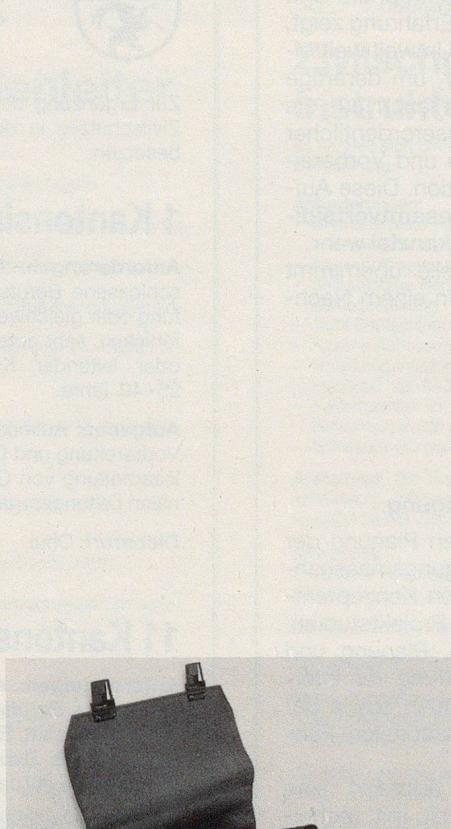
Effektentasche für den Zivilschutz



Sac à effets de la protection civile

Prix Fr. 25.-
Dimensions 38×14×59 cm
Couleur bleu marine
Matériau texture nylon

Union suisse
pour la protection civile
Case postale 2259
3001 Berne
Téléphone 031 25 65 81



Schweizerischer
Zivilschutzverband
Postfach 2259
3001 Bern
Telefon 031 25 65 81



Borsa per gli effetti della protezione civile

Prezzo Fr. 25.-
Grandezza 38×14×59 cm
Colore blu marino
Materiale tessuto di nylon robusto

Unione svizzera
per la protezione civile
casella postale 2259
3001 Berna
telefono 031 25 65 81

Kanton St. Gallen

Ausserordentliche Vorfälle, wie Naturkatastrophen und technische Störfälle, können heute, wie die Erfahrung zeigt, unerwartet eintreten und für Mensch sowie Umwelt weitreichende Folgen haben. Der Staat sorgt vor, um derartige Vorfälle zu verhindern; er muss sich aber auch auf die Bewältigung dennoch eintretender ausserordentlicher Situationen einrichten. Staatliche Vorsorge und Vorbereitung in ihrer Vielfalt bedürfen der Koordination. Diese Aufgabe nimmt die **Koordinationsstelle für Gesamtverteidigung und Katastrophenhilfe in der Staatskanzlei** wahr. Der bisherige Leiter der Koordinationsstelle übernimmt Anfang September eine ähnliche Aufgabe in einem Nachbarkanton. Wir suchen deshalb einen neuen

LEITER

der Koordinationsstelle für Katastrophenhilfe und Gesamtverteidigung

Zu den Hauptaufgaben des Leiters gehören Planung der Katastrophenhilfe- und der Gesamtverteidigungsmassnahmen im staatlichen Bereich, Erarbeitung von Konzeptentwürfen, Leitung und Überwachung von Projektstudien, Abklärung von Fachfragen und Beratung, Planung und Bearbeitung von Übungskonzepten und Leitung von inter-departementalen Arbeits- und Studiengruppen sowie der Koordinationsstelle. Er wirkt im zivilen kantonalen Führungsstab mit.

Die vielseitige, anspruchsvolle Aufgabe erfordert eine initiativ und kontaktfreudige Persönlichkeit mit technischem Wissen und Sinn für Zusammenarbeit sowie der Gewohnheit, Aufgaben zielgerichtet und selbstständig zu erfüllen. Kenntnisse im Bereich Katastrophenhilfe oder Gesamtverteidigung sowie Vertrautheit mit der Stabsarbeit sind von Vorteil. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Zu besetzen ist ausserdem die neugeschaffene Stelle für einen

MITARBEITER

in der Koordinationsstelle für Katastrophenhilfe und Gesamtverteidigung

Nach der geplanten Aufgabenteilung in der Koordinationsstelle gehören zu den Hauptaufgaben des Mitarbeiters Erarbeitung von Ausbildungsunterlagen für Gemeindeführungsstäbe, Vorbereitung und Durchführung von Kursen und Übungen, Unterstützung der Gemeinden im Aufbau und in der Schulung der Gemeindeführungsstäbe und Bearbeitung der Ernstfalldokumentation für Gemeinden. Im weiteren unterstützt der Mitarbeiter den Leiter in Vorbereitung und Durchführung von Kursen und Übungen, in der Abklärung von Fachfragen und in der Beratung sowie in der Mitarbeit in Arbeitsgruppen. Der Mitarbeiter vertritt den Leiter in allen Belangen der Koordinationsstelle.

Der Aufgabenbereich des Mitarbeiters spricht einen Praktiker mit Erfahrung im Umgang mit Behörden und mit Verständnis für die Belange der Gemeinde an. Kenntnisse in den Bereichen Katastrophenhilfe oder Gesamtverteidigung sowie Erfahrung in der Stabsarbeit sind von Vorteil. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Interessenten richten ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Staatskanzlei St. Gallen, Personaldienst, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen. Auskunft erteilt Karl Schürpf, Leiter der Koordinationsstelle für Gesamtverteidigung und Katastrophenhilfe (Tel. 071 21 37 19).



Kantonaes Amt für Zivilschutz Graubünden

Zur Ergänzung des Instruktorenkorps und für den Aufbau des Zivilschutzes in den Gemeinden sind folgende Stellen neu zu besetzen:

1 Kantonsinstruktur Stabsausbildung

Anforderungen: Ausgeglichene, charakterfeste Person, abgeschlossene Berufslehre mit erweiterter Ausbildung (Meisterprüfung oder gleichwertige Ausbildung), gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit, sehr gute Kenntnisse der italienischen Sprache, Offizier oder leitender Kaderfunktionär des Zivilschutzes, Idealalter 25–40 Jahre.

Aufgaben: Ausbildung der Orts-, Sektor- und Quartierleitungen, Vorbereitung und Durchführung von Stabsübungen, selbständige Bearbeitung von Organisationsaufgaben, Mitarbeit in der kantonalen Leitungsorganisation.

Dienstort: Chur

11 Kantonsinstruktoren

Anforderungen: Ausgeglichene, charakterfeste Person, abgeschlossene Berufslehre mit einigen Jahren Praxis, Zusatzausbildung erwünscht. Befähigung für den Instruktionsdienst (Kaderangehörige des Zivilschutzes oder der Armee werden bevorzugt), Idealalter 25–40 Jahre.

Aufgaben: Ausbildung von Schutzdienstpflchtigen in verschiedenen Diensten und Stufen, Mitarbeit beim Aufbau und Einsatz des Zivilschutzes, Arbeiten in den organisatorischen und baulichen Bereichen.

Die Anstellungen erfolgen nach Möglichkeit in folgenden Gebieten:

Anzahl Instr.	Gebiet
2	Fünf Dörfer, Herrschaft, Prättigau
3	Davos, Lenzerheide, Albulatal, Oberhalbstein
2*	Engadin, Münstertal, Puschlav, Bergell
2*	Domleschg, Schams, Rheinwald, Avers, Misox, Calanca
2	Rhätzüns, Trin, Oberland, Lugnez, Chur, Churwalden, Schanfigg

* Beherrschung oder sehr gute Kenntnisse der italienischen und deutschen Sprache ist Bedingung.

1 Sekretär/Sachbearbeiter

Anforderungen: Kaufmännische Lehre, Handelsschule oder gleichwertige Ausbildung, angenehme Umgangsformen, gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit, gute Kenntnisse der italienischen Sprache erwünscht.

Aufgaben: Selbständige Erledigung von Korrespondenz, Erstellen von Berichten, Mitarbeit im Kontroll- und Aufgebotswesen, Mitarbeit im Kommissariatsdienst und in der Ausbildungsplanung.

Dienstort: Chur

Wir bieten zeitgemässen Entlohnung im Rahmen der Personalverordnung. Dienstantritt nach Vereinbarung.

Auskünfte über den Aufgabenbereich erteilt die obengenannte Dienststelle, Tel. 081 21 37 51.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis 10. Juli 1989 an das Personal- und Organisationsamt des Kantons Graubünden, Steinbruchstrasse 18/20, 7001 Chur.

Gemeinde Lachen / Stellenausschreibung

Für die Führung der Zivilschutzorganisation Lachen/Altendorf ist die neu geschaffene Stelle des vollamtlichen

Ortschefs und Zivilschutzstellenleiter

zu besetzen.

Aufgabenbereich

- Führung der ZSO Lachen/Altendorf mit ca. 800 ZS-Pflichtigen
- Führung der Zivilschutzstelle Lachen
- Planung und Organisation der Ausbildung und der Übungen für Kader und Mannschaft auf Stufe Gemeinde
- Anordnung und Überwachung des Materialdienstes, des Anlagenunterhaltes und der Schutzraumkontrolle
- Übernahme der administrativen Belange des Zivilschutzes auf gemeindeeigener EDV-Anlage, inkl. Objektbearbeitung
- Arbeiten, die im Zusammenhang mit militärischen Einquartierungen vorzunehmen sind.

Anforderungen

- Führungspersönlichkeit mit rascher Auffassungsgabe und Entscheidungsfreude
- gewandtes und sicheres Auftreten
- guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck
- wenn möglich Kaderausbildung in der Armee oder im Zivilschutz.

Wir bieten

- sorgfältige Einführung in den anspruchsvollen Aufgabenbereich
- weitgehend selbständige Tätigkeit
- zeitgemäße Anstellungsbedingungen mit den Anforderungen entsprechender Besoldung.

Auskünfte

Für weitere Angaben stehen zur Verfügung:

- Ortschef Paul Diethelm, Telefon 055 63 10 56
- Zivilschutzstellenleiter Alois Sidler, Telefon 055 63 13 09.

Stellenantritt: 1. Oktober 1989 oder nach Vereinbarung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erwarten wir bis 15. Juli 1989 an: Gemeinderat Franz Keiser, Aastrasse 15, 8853 Lachen SZ.

Gemeinderat Lachen



Stadt Bern

Beim Zivilschutz der Stadt Bern sind infolge Pensionierung bzw. Übernahme anderer Aufgaben zwei Stellen neu zu besetzen:

Zivilschutzinstructoren/ Instruktorinnen

Es handelt sich um eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit im Dienste der Bevölkerung.

Anforderungen:

- Charakterfeste Persönlichkeit mit Freude und Fähigkeiten für die Ausbildung von Erwachsenen
- Abgeschlossene berufliche Ausbildung
- Selbständige Behandlung von Problemen im Zusammenhang mit der Unterrichtsgestaltung
- Gute Deutschkenntnisse, Französischkenntnisse mündlich
- Rasche Auffassungsgabe, sicheres Auftreten
- Gute Umgangsformen
- Idealalter: 28–38 Jahre
- Kaderfunktion in Armee/Zivilschutz oder praktische Lehrtätigkeit im zivilen Führungsbereich erwünscht
- Schweizer Bürger/in

Anstellung: Die Anstellung erfolgt im 1. Jahr provisorisch als Instruktoren-Anwärter/in. Während dieser Zeit erfolgt eine umfassende Einführung in die Aufgaben eines Zivilschutz-Instruktors/einer Zivilschutz-Instruktorin.

Arbeitsort:

Zivilschutz-Ausbildungszentrum der Stadt Bern, Mannenriedstrasse 29, 3020 Bern-Riedbach.

Stellenantritt: 1. Januar 1990.

Besoldung: Im Rahmen der Städtischen Personal- und Besoldungsordnung.

Interessenten/Interessentinnen sind gebeten, ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bis zum 31. Juli 1989 an den Zivilschutz der Stadt Bern, Näligasse 2, Postfach 56, 3000 Bern 7, zu richten.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Herren P. Aeschlimann, Adjunkt (031 68 56 02) oder F. Wälti, Ausbildungschef (031 50 14 22) jederzeit gerne zur Verfügung.

Polizeidirektion der Stadt Bern

Der Polizeidirektor: M. Albisetti

Inserentenverzeichnis

Seite

ACO Zivilschutzmobiliar, 8304 Wallisellen	44, 45
Andair AG, 8450 Andelfingen	73
Artlux, 5745 Safenwil	42
Autier Abri Service, 1258 Perly	40
Bremstechnik, 3000 Bern 5	19
Brevo AG, 8812 Horgen	74
Embru-Werke AG, 8630 Rüti ZH	47
Flubacher Planung, 4460 Gelterkinden	4
Gemeindeverwaltung, 8853 Lachen SZ	81
Inter CB, 3000 Bern	2
Kant. Verwaltung Graubünden, 7001 Chur	80
Kistag, 6170 Schüpfheim	19
Kistenfabrik Zug AG, 6300 Zug	47
Krüger & Co., 9113 Degersheim	43, 51, 63
Kull AG, 8003 Zürich	19
Marcmetal SA, 6934 Bioggio	82
Marzohl & Merz AG, 5734 Reinach	29
Motorola AG, 8048 Zürich	77
Nägeli AG, 8594 Güttingen	2

	Seite
Neukom AG, 8340 Hinwil	38, 74
Orion AL-KO AG, 8957 Spreitenbach	66
Planzer Holz AG, 6262 Langnau b. Reiden	6
Polytechna AG, 8600 Dübendorf	7
Prim Marketing AG, 4460 Gelterkinden	71
Promeco AG, 5400 Baden	10
Protektor, 8303 Bassersdorf	72
Romay AG, 5727 Oberkulm	47
Roth Kippe AG, 8055 Zürich	29
Schweizer Ernst AG, 8908 Hedingen	53
Staatskanzlei, 9001 St. Gallen	80
Stöckli A. & J. AG, 8754 Netstal	11
Technokontroll AG, 8049 Zürich	42
Tubac SA, 1401 Yverdon	2
Ubag Tech AG, 9015 St. Gallen	11
Utz Georg AG, 5620 Bremgarten	51
Varga AG, 6343 Rotkreuz	27
Volvo (Suisse) SA, 3250 Lyss	11